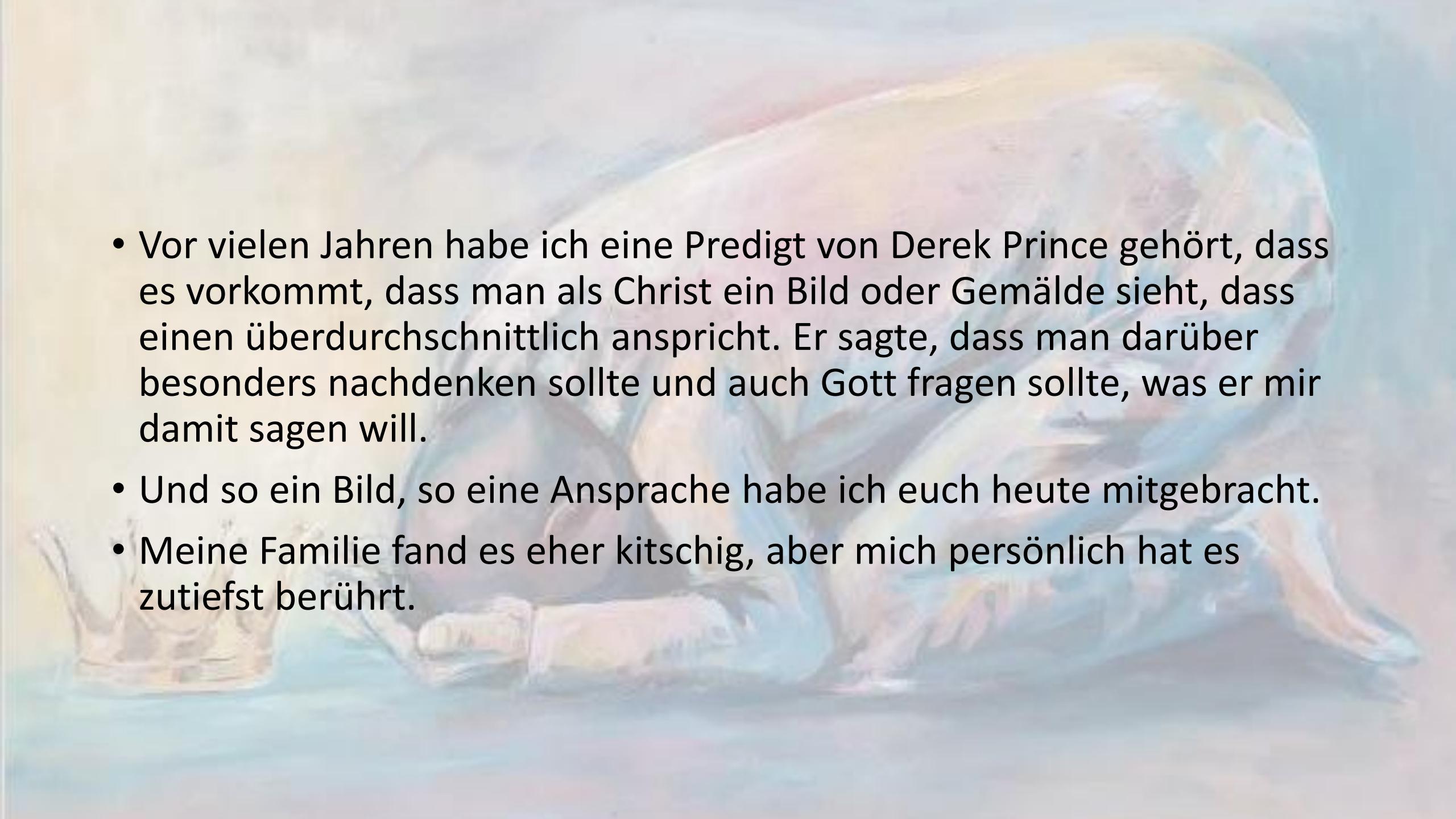


A colorful painting of Jesus laughing, wearing a crown of thorns, with a hand reaching out from behind his head.

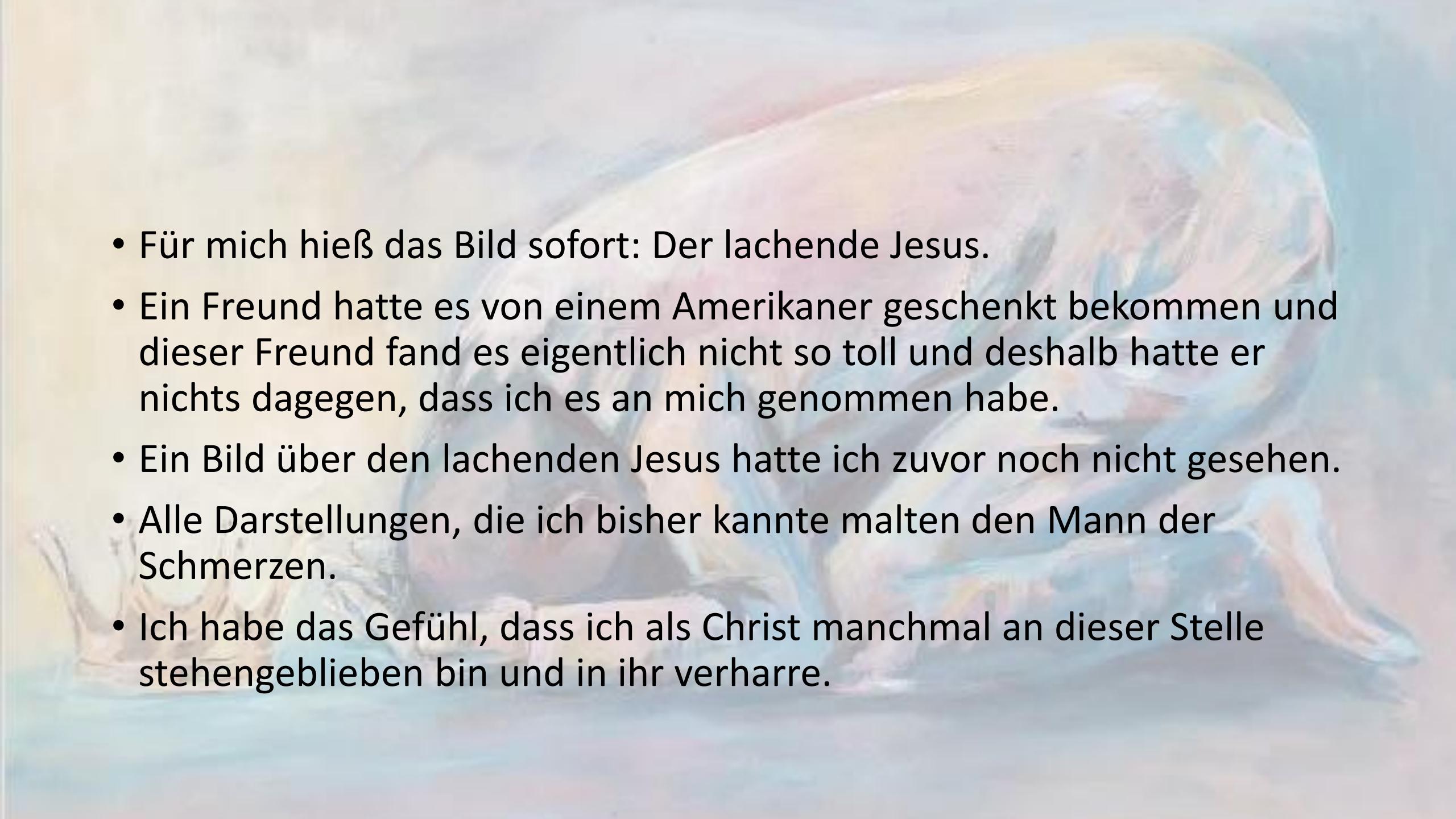
# Der lachende Jesus

19.02.2026

Gerhard Wittig

- 
- Vor vielen Jahren habe ich eine Predigt von Derek Prince gehört, dass es vorkommt, dass man als Christ ein Bild oder Gemälde sieht, dass einen überdurchschnittlich anspricht. Er sagte, dass man darüber besonders nachdenken sollte und auch Gott fragen sollte, was er mir damit sagen will.
  - Und so ein Bild, so eine Ansprache habe ich euch heute mitgebracht.
  - Meine Familie fand es eher kitschig, aber mich persönlich hat es zutiefst berührt.



- 
- A faint, circular watermark-like image of a painting depicting Jesus laughing. He has a joyful expression, showing his teeth, and is surrounded by a colorful, ethereal glow of blues, yellows, and reds.
- Für mich hieß das Bild sofort: Der lachende Jesus.
  - Ein Freund hatte es von einem Amerikaner geschenkt bekommen und dieser Freund fand es eigentlich nicht so toll und deshalb hatte er nichts dagegen, dass ich es an mich genommen habe.
  - Ein Bild über den lachenden Jesus hatte ich zuvor noch nicht gesehen.
  - Alle Darstellungen, die ich bisher kannte malten den Mann der Schmerzen.
  - Ich habe das Gefühl, dass ich als Christ manchmal an dieser Stelle stehengeblieben bin und in ihr verharre.

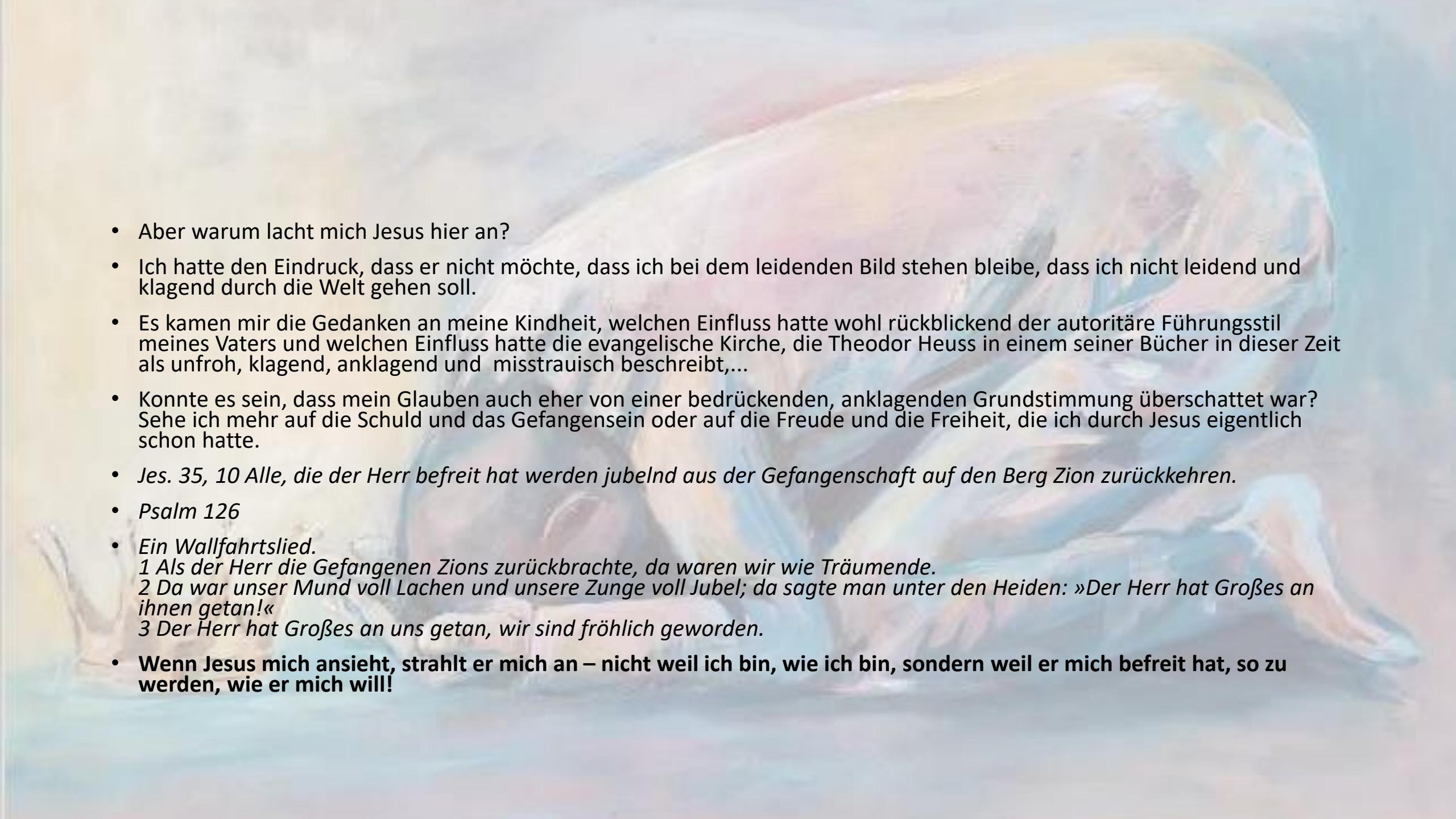


*Jes. 53, 3 Er wurde verachtet, von allen gemieden, von Krankheit und Schmerzen war er gezeichnet. Man konnte seinen Anblick kaum ertragen.*

# Hat Jesus gelacht?

- Wieso nicht?
- Weihbischof Dr. Dominik Schwaderlapp:
- „Ich behaupte einfach mal, dass Jesus selbstverständlich gelacht hat. Weil es zum Leben selbstverständlich dazugehört. Er hat auch geweint, das wissen wir. Er hat um seinen Freund Lazarus geweint, er hat über Jerusalem geweint. Es ist eine Emotion, die ganz menschlich ist und das Lachen eben auch. Und ich meine manchmal sozusagen sein Lachen noch mitzuhören als er zu Nathanael sagt, da kommt ein echter Israelit. Er wird mit seinen Jüngern auch gelacht haben. Ihm wurde ja auch nachgesagt: Er war ein Fresser und Säufer. Er wurde kritisiert, er würde nicht so asketisch leben. Wir begründen das auch, wenn Hochzeitsgäste da sind, kann der Bräutigam nicht fasten. Also eine Hochzeitsfeier – da lacht man.“

- „Lachen ist ja auch ein Ausdruck der Freude. Gott, der sich über seine Schöpfung freut, der sich über uns freut wird auch lachen.“
- Ich bin überzeugt davon, dass Jesus gelacht hat. Bei Chesterton kommt ein schönes Wort vor, was Pater Braun in den Mund gelegt bekommen hat, das lautet: wer allein lacht, lacht entweder mit Gott oder mit dem Teufel. Was für ein Wort. Derjenige, der lacht, freut sich mit jemanden über etwas oder man lacht jemand aus, das ist was teuflisches. Auslachen oder Schadenfreude nein, das hat Jesus nicht gehabt.
- In dem Film „The Chosen“ wird Jesus häufig fröhlich und lachend dargestellt. Es freut mich in diesem Film Jesus Christus zu erleben als wahren Menschen und als wahren Gott.
- Ins Detail zu gehen, das will ich hier aber nicht, da ist mir der Respekt vor Jesus zu groß.“

- 
- Aber warum lacht mich Jesus hier an?
  - Ich hatte den Eindruck, dass er nicht möchte, dass ich bei dem leidenden Bild stehen bleibe, dass ich nicht leidend und klagend durch die Welt gehen soll.
  - Es kamen mir die Gedanken an meine Kindheit, welchen Einfluss hatte wohl rückblickend der autoritäre Führungsstil meines Vaters und welchen Einfluss hatte die evangelische Kirche, die Theodor Heuss in einem seiner Bücher in dieser Zeit als unfroh, klagend, anklagend und misstrauisch beschreibt,...
  - Konnte es sein, dass mein Glauben auch eher von einer bedrückenden, anklagenden Grundstimmung überschattet war? Sehe ich mehr auf die Schuld und das Gefangensein oder auf die Freude und die Freiheit, die ich durch Jesus eigentlich schon hatte.
  - *Jes. 35, 10 Alle, die der Herr befreit hat werden jubelnd aus der Gefangenschaft auf den Berg Zion zurückkehren.*
  - *Psalm 126*
  - *Ein Wallfahrtslied.*  
1 *Als der Herr die Gefangenen Zions zurückbrachte, da waren wir wie Träumende.*  
2 *Da war unser Mund voll Lachen und unsere Zunge voll Jubel; da sagte man unter den Heiden: »Der Herr hat Großes an ihnen getan!«*  
3 *Der Herr hat Großes an uns getan, wir sind fröhlich geworden.*
  - **Wenn Jesus mich ansieht, strahlt er mich an – nicht weil ich bin, wie ich bin, sondern weil er mich befreit hat, so zu werden, wie er mich will!**

- Liebe, Freude, Frieden, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, Nachsicht und Selbstbeherrschung sind die Attribute, die der lachende Jesus für mich verkörpert und was sein Geist in unserem Leben an Gutem hervorbringen will (siehe Gal. 5,22).

# Herhaftes (wahrhaftiges) Lachen hat auf jeden Fall etwas mit Freude zu tun

Was ist, wenn ich die Freude in mir nicht finden kann? Gottes Wort gibt uns Hilfen:

## **1. Dankbarkeit macht fröhlich**

- *Im 1. Thess. 5, 18 steht: „Dankt Gott in jeder Lebenslage!“*
- *Ps. 50, 23 „Dank ist die Opfergabe, die mich ehrt. Das ist der Weg, auf dem du Gottes Heil erkennst.“*

## **2. Geben macht fröhlich**

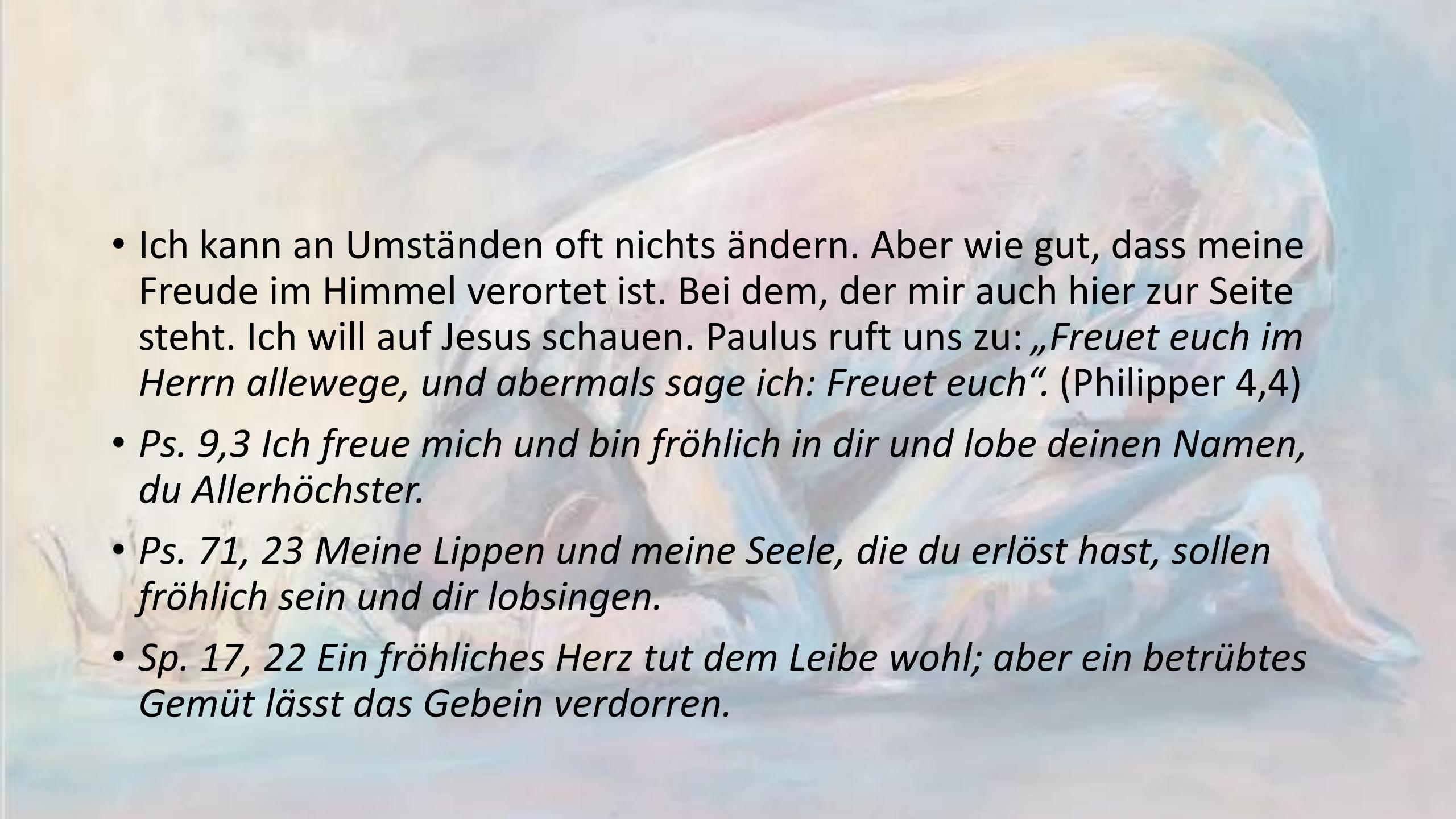
- *Apg. 20,35 „Geben macht glücklicher als Nehmen.“*

Wenn wir großzügig geben, wird Gott dies segnen.

## **3. Dienen macht fröhlich**

- *Ps. 100, 2 Dienet dem Herrn mit Freuden, kommt vor sein Angesicht mit Frohlocken!*

Wenn wir den Blick von uns selbst weglenken und stattdessen anderen helfen, macht uns dies fröhlich.

- 
- Ich kann an Umständen oft nichts ändern. Aber wie gut, dass meine Freude im Himmel verortet ist. Bei dem, der mir auch hier zur Seite steht. Ich will auf Jesus schauen. Paulus ruft uns zu: „*Freuet euch im Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch*“. (Philipper 4,4)
  - *Ps. 9,3 Ich freue mich und bin fröhlich in dir und lobe deinen Namen, du Allerhöchster.*
  - *Ps. 71, 23 Meine Lippen und meine Seele, die du erlöst hast, sollen fröhlich sein und dir lob singen.*
  - *Sp. 17, 22 Ein fröhliches Herz tut dem Leibe wohl; aber ein betrübtes Gemüt lässt das Gebein verdorren.*

# Überlieferung:

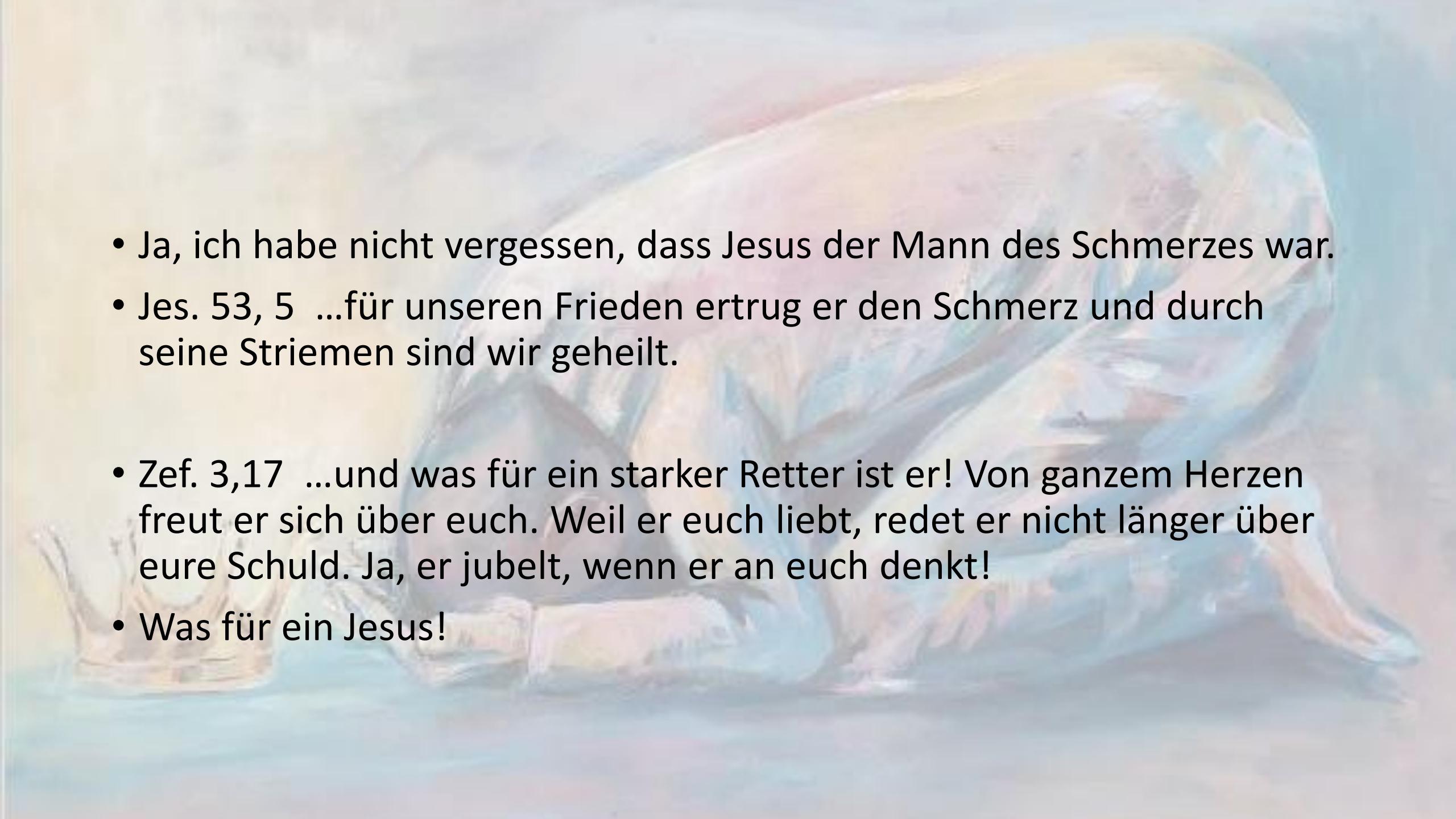
- Als Martin Luther einmal eine depressive Phase durchlitt, hatte seine Frau einen interessanten Einfall. Sie trat ihm in Trauerkleidern entgegen. Er erschrak: "Wer ist gestorben?"  
"Unser Herrgott!", sagte sie.  
Da musste er lächeln: "Ei, du Närrlein, ... Solche Scherze stehen dir übel!"  
Aber sie antwortete: "Doch - unser Herrgott muss gestorben sein.  
Sonst könnte mein Martinus nicht so traurig sein!" - Jetzt ging ihm ein Licht auf.  
Er umfasste sie mit beiden Armen: "Ja, du hast Recht, ich darf nicht traurig sein, da mein Herrgott im Himmel lebt, und seine Wege Güte und Weisheit sind."



**WENN NICHTS  
MEHR HILFT**

# Vollkommene Freude

- Joh. 15, 10-11
- *Wenn ihr meine Gebote haltet, werdet ihr in meiner Liebe bleiben, so wie ich immer die Gebote meines Vaters gehalten habe und in seiner Liebe bleibe. 11 Ich sage euch das, damit **meine Freude** euch erfüllt und **eure Freude** vollkommen ist.*
- Jesus spricht von der Möglichkeit, mit vollkommener Freude erfüllt zu werden. Um diese vollkommene Freude zu erleben sind wir nicht abhängig von Lebensumständen, sondern vom Lebensspender Jesus. Die Quelle dieser Freude liegt im Himmel bei Gott.
- In dem wir seine Gebote halten wird das unser Leben beglücken, uns mit der **Heiligkeit** des Himmels in Verbindung bringen und mit seiner **ansteckenden Freude** erfüllen und uns letztendlich zum **Lachen** bringen.

- 
- Ja, ich habe nicht vergessen, dass Jesus der Mann des Schmerzes war.
  - Jes. 53, 5 ...für unseren Frieden ertrug er den Schmerz und durch seine Striemen sind wir geheilt.
  - Zef. 3,17 ...und was für ein starker Retter ist er! Von ganzem Herzen freut er sich über euch. Weil er euch liebt, redet er nicht länger über eure Schuld. Ja, er jubelt, wenn er an euch denkt!
  - Was für ein Jesus!

# Gebet in der Kleingruppe:

1. Was ist mein Bild von Jesus?
2. Bei wem und wo hinterlasse ich Spuren der Freude?
3. Herausforderung: Dienen, Geben, Dankbarkeit.

## Braut:

1. Bin ich von Herzen dankbar für mein Land?
2. Dass Kirche in Deutschland mit Freude und Ermutigung verbunden wird.
3. Was bin ich bereit für meine Heimat zu geben?